

PROTOKOLL
über die
GEMEINDERATSSITZUNG

am: 06. September 2010
Volksschule, Festsaal
3001 Mauerbach,
Hauptstraße 250

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.35 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Gottfried Jelinek (als Vorsitzender, Liste Jelinek)
Vizebürgermeister Peter Buchner (ÖVP)

von der Liste Jelinek:

GGR Stefanie Steuerer
GGR Monika Nepelius
GR Klaus Fröhlich
GR Johann Wöginger
GR Christina Geschwinde

von der Mauerbacher SPÖ:

GGR Erwin Hackl ab 19.50 Uhr
GR Elfriede Auer ab 19.50 Uhr
GR Ing. Gerhard Stitzle ab 19.50 Uhr
GR Harald Prenner ab 19.50 Uhr
GR Wilhelm Markl ab 19.50 Uhr
GR Monika Schrottmeyer ab 19.50 Uhr

von der VP-Mauerbach:

GGR Thomas Bruckner
GR Matthias Pilter
GR Christina Steger
GR Ing. Georg Kabas
GR Helmut Scharf
GR Dr. Hans Jedliczka

Wir für Mauerbach:

GR Leopold Dutzler ab 19.50 Uhr

von der Grünen Plattform:

GR Ursula Prader

Entschuldigt: GR Oliver Leopold Fritz (FPÖ), GR Mag. Tilman Brandl (Grüne Plattform)

Weiters anwesend: Eva Wiesender (OSekr.-Stv.), Huberta Auer-Weissmann (Schriftführer)

Die Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist ausgewiesen.

Der Gemeinderat zählt 23 Mitglieder, davon sind zu Sitzungsbeginn 14 anwesend, die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Außerdem sind 15 Zuhörer anwesend.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Gottfried Jelinek, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die heutige Sitzung beschlussfähig ist. Er weist gemäß § 48 NÖ Gemeindeordnung darauf hin, dass infolge Beschlussunfähigkeit des Gemeinderates bei der Sitzung vom 01.09.2010 ab dem TOP I/7 zum zweiten Mal eingeladen werden musste. Gegenstand der

Sitzung sind lediglich die nicht behandelten TOP der Sitzung vom 01.09.2010. Für die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates in dieser Sitzung ist nur die Anwesenheit von mehr als der Hälfte der Mitglieder des Gemeinderates notwendig. Da mehr als zwei Drittel der Mitglieder des Gemeinderates anwesend sind, können durch Gemeinderatsbeschluss auch andere Verhandlungsgegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Er begrüßt auch die Zuhörer.

GGR Hackl, GR Auer, GR Stitzle, GR Prenner, GR Markl, GR Schrottmeyer und GR Dutzler nehmen ab 19.50 Uhr (TOP 8) an der Sitzung teil

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

bereits abgehandelt:

- I/1 Bürgerbeteiligung
- I/2 Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 15.6.2010
- I/3 Bericht des Bürgermeisters
- I/4 Anfragen an den Bürgermeister, Vizebürgermeister und Ausschussvorsitzende
- I/5 Bericht des Umweltgemeinderates 2009
- I/6 Bericht des Prüfungsausschusses vom 30.6.2010

Noch zu verhandeln:

- I/7 Beschluss - Nachtragsvoranschlag 2010
- I/8 Grundsatzbeschluss - Liste Bauvorhaben 2010
- I/9 Beschluss - Beauftragung Bauabschnitt 06 Auf der Sulz
- I/10 Beschluss - Sanierung Güterweg Hainbuch
- I/11 Beschluss - Art der Förderung Rückhaltebecken Hirschengartenteich
- I/12 Beschluss - Verantwortliche Rückhaltebecken Mauerbach
- I/13 Beschluss - Ankauf Postgarage
- I/14 Beschluss - Bestellung Sicherheitsmanager
- I/15 Beschluss - Anpassung Katastrophenschutzplan
- I/16 Beschluss - Fun-Court, fallweise Vermietung
- I/17 Bericht - Informations- und Diskussionsveranstaltung am 23.9.2010 zum Thema Mobilität versus Verkehrssicherheit

bereits abgehandelt:

- I/18 Beschluss - Standort Kindergarten II

Noch zu verhandeln:

II. Dringlichkeitsanträge

- II/1 Beschluss – Beauftragung ARGE Mauerbach – Straßenbauarbeiten

III. nicht öffentlicher Teil

- III/1 Unbefristete Dienstverträge

I/7 Beschluss - Nachtragsvoranschlag 2010

Bgm Jelinek bringt die in der Gemeinderatssitzung vom 25.08.2010 bzw. in deren Weiterführung vom 01.09.2010 von GR Dutzler und GR Stitzle gestellten Anträge zur Abstimmung:

Antrag von GR Dutzler, den Nachtragsvoranschlag und die Projekte der Stellungnahme an die Ausschüsse zu verweisen und für die Erarbeitung der finanzierbaren Projekte (Kindergarten, Gemeindeamt, Sanierung Kutscherstall, Kanalsanierung, Sportplatz) eine eintägige Klausur mit allen Gemeinderäten abzuhalten.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimme dafür (GR Prader)

Antrag von GR Stitzle, da die finanzielle Übersicht durch das Fehlen des mittelfristigen Finanzplans für den außerordentlichen Haushalt nicht korrekt gegeben ist, möge der Gemeinderat der Marktgemeinde Mauerbach beschließen, dass bis zum nächsten Gemeinderat ein mittelfristiger Finanzplan für den außerordentlichen Haushalt mit der Projektvorschau der nächsten 3 Jahre erstellt und diesem zum Beschluss vorgelegt wird.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimme dafür (GR Prader)

2 Enthaltungen (GR Steger, GR Geschwinde)

Antrag von GR Stitzle, der Gemeinderat der Marktgemeinde Mauerbach möge beschließen, dass im 1. Nachtragsvoranschlag die Forderung der Versicherung über € 170.000,-- sowohl ein- als auch ausgabenseitig verbucht wird, da die Transparenz aller Forderungen und Verbindlichkeiten gegeben sein muss.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 2 Enthaltungen (GR Prader, GR Geschwinde)

Antrag von GR Stitzle, der Gemeinderat der Marktgemeinde Mauerbach möge beschließen, dass die im 1. Nachtragsvoranschlag 2010 für den Wasserleitungsverkauf verbuchten € 450.000,-- (da sind bereits die unzulässig budgetierten 110.000 Euro abgezogen) storniert, und als Rückstellung für ein noch zu bestimmendes Projekt neu verbucht werden.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimme dafür (GR Prader)

Antrag von GR Stitzle, der Gemeinderat der Marktgemeinde Mauerbach möge beschließen, dass im 1. Nachtragsvoranschlag die zu Unrecht einnahmenseitig verbuchten € 110.000,-- storniert werden, da es für diesen Ansatz keine wie immer auch begründete Annahme gibt.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 2 Enthaltungen GR Scharf, GR Prader

Antrag von Vbgm Buchner, der Gemeinderat möge den aufgelegten

1. Nachtragsvoranschlag 2010 mit dem ordentlichen Haushalt in Höhe von € 7.220.200,--, dem außerordentlichen Haushalt von € 3.365.000,--, den Beilagen (geänderter Dienstpostenplan, Abgaben, Steuern und Gebühren, MFP), Altbürgermeisterpension, keine Bediensteten Ruhegenussempfänger, der Gesamtsumme aufzunehmender Darlehen in Höhe von € 1.321.000,--, dem Rahmenkassenkredit in der Höhe von € 400.000,-- beschließen mit der Voraussetzung einen 2. Nachtragsvoranschlag zu erstellen unter Einfließen der ersten Ergebnisse des Ausschusses für Leitbild und Ortsentwicklung sowie die Erstellung einer Mittelfristplanung im Voranschlag 2011 zumindest für die Jahre 2011 bis 2013.

GGR Nepelius schließt sich diesem Antrag an.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 1 Enthaltung (GR Prader)

19.50 Uhr GGR Hackl, GR Auer, GR Stitzle, GR Prenner, GR Markl,
GR Schrottmeyer und GR Dutzler nehmen an der Sitzung teil.

I/8 Grundsatzbeschluss - Liste Bauvorhaben 2010

In mehreren Sitzungen des Ausschusses wurden die notwendigen Maßnahmen behandelt, wobei der Berater der Gemeinde Herr Ing Andreas Zartler beigezogen war. Die aus Rücksicht auf die Verkehrssicherheit notwendigen Maßnahmen wurden der Kategorie eins unterstellt, jene aus Rücksichten der Erhaltung und des Bauprogrammes der Kategorie zwei - die finanziellen Gegebenheiten wurden berücksichtigt, ebenso die technischen Möglichkeiten, wie zum Beispiel die der Einbauten bzw. in welchem zeitlichen Rahmen diese durchgeführt werden können.

Beim Friedhof musste aus finanziellen Rücksichten eine weitere Teilung der noch offenen Maßnahmen vorgenommen werden, sodass ein weiterer Bauabschnitt 05 eingezogen wurde. Der BA 04 soll heuer verwirklicht werden, der BA 05 wird auf nächstes Jahr verschoben.

Antrag von GR Jedliczka, der Gemeinderat nimmt die in der Sitzung des Ausschusses für Tiefbau und Kommunal vom 19.7.2010 besprochene und vorgenommene Reihung der Vorhaben wie folgt zur Kenntnis und beauftragt den Ausschuss, die Vorarbeiten voranzutreiben und dem Gemeinderat die Vergaben der einzelnen Vorhaben samt Finanzierung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Priorität eins

Entwässerungsmulde Römerstraße samt Ablauf	€	11.000,--
Fahrbahnsanierung Bushaltestellen Kreuzbrunn und Heiligenbergstraße	€	14.000,--
Rigolsanierung Berggasse	€	3.000,--
Asphaltsanierung Güterweg Hainbuch (Kofinanzierung, Anteil MG Mauerbach € 4.000,--)	€	15.600,--
Schachtdeckel/Einlaufgittersanierung (25 Stück)	€	12.000,--

Priorität zwei

Fahrbahnaufdopplung Kaunitzgasse samt Querrigol	€	71.000,--
Fahrbahnaufdopplung Gerlachstraße (Beethoveng. – Hochgasse)	€	90.000,--
Auf der Sulz: rechter Fahrbahnast bis Teichgasse (BA 06)	€	205.000,--

Bedeckung: Im außerordentlichen Haushalt durch Darlehensaufnahmen bzw. mit Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt, um Landesfinanzsonderaktion wird angesucht.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 1 Enthaltung (GR Markl)

I/9 Beschluss - Beauftragung Bauabschnitt 06 Auf der Sulz

Die Gemeindestraße Auf der Sulz befindet sich in einem Zustand, die eine Generalsanierung dringend notwendig macht, wobei Teile (Bauabschnitte 01 – 05) bereits in den Vorjahren durchgeführt wurden. Der restliche Teil muss aus finanziellen und bautechnischen Gründen (Einbauten) neuerlich in mehrere Bauabschnitte geteilt werden.

Das Projekt wurde begangen, mit dem technischen Berater (Herrn Ing. Zartler) erörtert und in zwei Sitzungen des Ausschusses für Tiefbau und Kommunal behandelt. Das Projekt ist im Bauplan 2010 enthalten. Zuletzt wurde eine Anrainer-Begehung am Freitag, 20.08.2010, von 16.00 bis ca. 18.00 Uhr durchgeführt.

Antrag von GR Jedliczka, die Marktgemeinde Mauerbach vergibt den Bauabschnitt 06 Auf der Sulz an die ARGE Mauerbach (Pittel+Brausewetter – Swietelsky) zu einer Auftragssumme von € 205.000,-- gemäß der Rahmenvereinbarung 2008. Bauabschnitt 06 betrifft die Fahrbahnerneuerung vom rechten Fahrbahnast bis zu sogenannten Teichgasse.

Bedeckung: Im außerordentlichen Haushalt, um Landesfinanzsonderaktion wird angesucht.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zusatzantrag von GR Prenner, der Gemeinderat möge beschließen, dass der Gehsteig Auf der Sulz im Zuge des Bauvorhabens Berücksichtigung findet sowie umgesetzt wird und die gleiche Priorität wie der Straßenbau hat.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 7 Gegenstimmen (GGR Steuerer, GGR Nepelius, GR Wöginger, GR Kabas, GR Scharf, GR Steger, GR Jedliczka)

7 Enthaltungen (Vbgm Buchner, GGR Bruckner, GR Pilter, GR Geschwinde, GR Fröhlich, GR Prader, Bgm Jelinek)

I/10 Beschluss - Sanierung Güterweg Hainbuch

Der Güterweg befindet sich in einem sanierungsbedürftigem Zustand. Das Projekt wurde mit dem technischen Berater (Herrn Ing. Zartler) und dem Bearbeiter für Güterwege der NÖ Landesregierung besprochen. Im Ausschuss wurde das Projekt behandelt und befindet sich im Bauplan 2010.

Die Finanzierung wurde mit dem Bearbeiter des Landes akkordiert.

Antrag von GR Jedliczka, die Marktgemeinde Mauerbach vergibt die Asphaltsanierung Güterweg Hainbuch an die ARGE Mauerbach (Pittel+Brausewetter – Swietelsky) zu einer Auftragssumme von € 15.600,--, gemäß der Rahmenvereinbarung 2008.

Bedeckung: Im außerordentlichen Haushalt, Beihilfe aus Landesmitteln (Güterwegebau) sowie Anrainerbeiträge.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/11 Beschluss - Art der Förderung Rückhaltebecken Hirschengartenteich

Die Hochwasserentlastung am Mauerbach bzw. am Hirschengartenbach in Mauerbach und am Wienfluss in Wien ist seit Jahren Forderung des Flussbaues in Österreich. In der Zwischenzeit wurde ein erster Teil dieser Forderung erfüllt, nämlich die Errichtung des Retentionsbeckens I am Mauerbach, westlich der Kartause in Mauerbach. Der zweite Teil, nämlich das Retentionsbecken II am Hirschengartenbach konnte bis dato aus finanziellen und aus Grundstücksgründen nicht realisiert werden. Während die offenen Grundstücksfragen geklärt sind und die notwendigen Grundstücksteile erworben werden konnten, ist die Finanzierung mit Hilfe der Wasserbautenförderung derzeit nicht möglich, weshalb eine andere Förderschiene herangezogen werden muss, nämlich jene nach dem Programm der „Ländlichen Entwicklung“. Nachteil ist die monatliche Vorfinanzierung und der Umstand, dass die Kosten der Projektierung nicht förderfähig sind. Nach Rücksprache von HR Brandstetter (WA3) mit MR Hanten (BMLFUW) können aber die Projektierungskosten für das Retentionsbecken Hirschengartenteich in die Förderung des Retentionsbeckens Mauerbach aufgenommen werden. Die dazu nötige Baukostenerhöhung des Retentionsbeckens Mauerbach wird von WA3 in die Wege geleitet. Da aber bei Nichtrealisierung des Projektes die Wasserrechtsbehörde androht, notwendige Sanierungsmaßnahmen am bestehenden Damm anzuordnen, ist wie vorgesehen vorzugehen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 3.11.2009 bereits ein Grundsatzbeschluss über die Umsetzung des Projektes gefasst.

Antrag von GR Jedliczka, der Gemeinderat möge beschließen:

Die Marktgemeinde Mauerbach führt das Projekt „Retentionsbecken II“ am Hirschengartenbach mit einem Baukostenvolumen von rund 1,3 Millionen Euro (inkl. MWSt.) im Rahmen des Förderprogramms der „Ländlichen Entwicklung“ (= Eigenkostenanteil von 20% und Vorfinanzierung der monatlichen Baukosten in einem Ausmaß von ca. 70.000,- bis 100.000,- Euro pro Monat) durch. Die Projektierungskosten werden mit Hilfe einer Baukostenerhöhung in die Förderung für das Retentionsbecken Mauerbach aufgenommen.

Bedeckung: Im außerordentlicher Haushalt, HH-Stelle 5/6390-0061

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/12 Beschluss - Verantwortliche Rückhaltebecken Mauerbach

GGR Hackl legt die Verantwortung, die er laut Gemeinderatsbeschluss bis dato innehatte, hiermit zurück.

Vbgm Buchner erklärt, dass er seinerseits bei der Bezirkshauptmannschaft angefragt und um Aufstellung der Punkte, für welche die Verantwortung übernommen werden muss, ersucht.

Bgm Jelinek verliert eine Stellungnahme der Marktgemeinde Gablitz betreffend Verantwortung für ein Rückhaltebecken.

Antrag von GR Jedliczka, der Gemeinderat möge Herrn Bgm Jelinek und in seiner Vertretung Herrn Vbgm Buchner als Verantwortliche für das Rückhaltebecken mit Rechtswirkung ab Vorliegen der Information der Bezirkshauptmannschaft über deren Pflichten bestellen.

Gegenantrag von GR Dutzler, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen, um die Vorarbeiten, wie Vbgm Buchner es fordert, zu erledigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 4 Gegenstimmen (GR Jedliczka, GR Pilter, GGR Steuerer, GGR Nepelius

4 Enthaltungen (GR Steger, GGR Bruckner, Vbgm Buchner, Bgm Jelinek)

Nachdem der Gegenantrag angenommen wurde, wird über den Antrag von GR Jedliczka nicht abgestimmt.

I/13 Beschluss - Ankauf Postgarage

GGR Nepelius berichtet, dass nach monatelangen Verhandlungen nun im Juni das letzte Gespräch mit Vertretern der Post AG, Vertretern der Gemeinde sowie den Juristen beider Seiten stattgefunden hat.

Da ein Teil der Räumlichkeiten der Postgarage an eine Familie aus Mauerbach vermietet ist, wurde mit diesen eine Vereinbarung getroffen, welche Bestandteil der Kaufvertrages ist. Dieser liegt mittlerweile in seiner letztgültigen Fassung bei den Anwälten beider Seiten unterschriftsreif auf.

Die Sitzung wird um 21.15 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 21.25 weitergeführt.

Mit der Frage der künftigen aber auch kurzfristig provisorischen Nutzung des Gebäudes wird sich der zuständige Ausschuss für Leitbild und Ortsentwicklung beschäftigen.

GR Dutzler kritisiert das Fehlen der letztgültigen Fassung des Kaufvertrages in den Unterlagen.

Gegenantrag von GR Dutzler, den Ankauf der Postgarage bis zur Klärung zurückzustellen und die zuständigen Gremien mit der Erarbeitung der entsprechenden Finanzierung zu beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 13 Gegenstimmen (Liste Jelinek, ÖVP)

1 Enthaltung (GR Prader)

Antrag von GGR Nepelius, der Gemeinderat möge den vorliegenden Kaufvertrag zum Ankauf der Postgarage, die vorliegende Treuhandvereinbarung und den Mietvertrag mit der Postbus AG einschließlich der Änderungen von RA Dr. Brandstetter beschließen.

Bedeckung:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 3 Gegenstimmen (GGR Hackl, GR Dutzler, GR Schrottmeyer)
3 Enthaltungen (GR Markl, GR Auer, GR Prenner)

I/14 Beschluss - Bestellung Sicherheitsmanager

Die Vorsitzende des Ausschusses für Soziales und Personal und ihr Stellvertreter waren lt. Gemeinderatsbeschluss als Sicherheitsmanager bestellt. Da es aufgrund der Gemeinderatswahlen personelle Veränderungen gegeben hat, muss der Beschluss neu gefasst werden.

Antrag von GGR Steurer, der Gemeinderat möge die Vorsitzende des Ausschusses für Soziales und Personal, GGR Steurer, sowie ihren Stellvertreter, GR Kabas, als Sicherheitsmanager bestellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 1 Enthaltung (GR Prenner)

Während der Abstimmung nicht im Raum: Vbgm Buchner

I/15 Beschluss - Anpassung Katastrophenschutzplan

Jede Gemeinde muss einen Katastrophenschutzplan haben, welcher bei allen Organisationen, die darin erwähnt werden, aufliegen muss. Der Katastrophenschutzplan wird jährlich aktualisiert. Aufgrund der Gemeinderatswahlen 2010 und der damit verbundenen personellen Veränderungen ist eine Anpassung notwendig.

Folgende Änderungen bzw. Ergänzungen sollen durchgeführt werden: Name des Vizebürgermeisters, Name des Umweltgemeinderates, Kommandant der Polizeiinspektion Mauerbach, die geschäftsführenden Gemeinderäte, Silentium, Kartausencafe, Landgasthof Rene, Telefonnummer der Mostschenke Radlherr, Unterbringungsmöglichkeit in der FF Steinbach im Obergeschoß des Altbaus – Matratzenlager für 20 Personen, 2. Zahnärztin in Ordination Dr. Lengger – Fr. Dr. Kresse, Änderung beim Roten Kreuz: Anstelle Herrn Schreiber ist Herr Heinz Preiss.

Antrag von GGR Steurer, der Gemeinderat möge die vorliegenden Änderungen zum Katastrophenschutzplan beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 1 Enthaltung (GR Dutzler)

GR Stitzle ersucht, die Anregung von GR Steger in der Gemeindezeitung abzudrucken, um die Bürger über die Möglichkeit der Anschaffung einer „eisernen Ration“ zu informieren

I/16 Beschluss - Fun-Court, fallweise Vermietung

Da der Fun-Court eine für Kinder und Jugendliche freit zugängliche Freizeiteinrichtung sein und bleiben soll, ist eine regelmäßige Vermietung nicht wünschenswert.

Damit aber Mauerbacher Vereine die Möglichkeit erhalten, explizite Veranstaltungen für Kinder und – vorwiegend – Jugendliche und „jung gebliebene“ am Fun-Court abzuhalten, wurde in den Ausschüssen für Kultur und Sport sowie Finanzen und Vermögen beschlossen, den Platz in Ausnahmefällen zu mieten. Voraussetzung ist, dass 4 Wochen vor der Veranstaltung das Ansuchen erfolgen muss. Dieses kann ohne Angabe von Gründen vom Ausschussvorsitzenden für Kultur und Sport abgewiesen werden. Es wurden für die Benutzung € 50,-- inkl. MWSt. pro Halbtage von beiden Ausschüssen festgelegt.

Antrag von GR Pilter, den Fun-Court für Veranstaltungen Mauerbacher Vereine für Kinder und Jugendliche auf Ansuchen, welches ohne Angabe von Gründen abgewiesen werden kann, zu einem Preis von € 50,-- pro Halbtage für die Benutzung zu überlassen. Eine Infotafel zur Auflistung der Veranstaltungen sowie die Platzordnung sollen angebracht werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/17 Bericht - Informations- und Diskussionsveranstaltung am 23.9.2010 zum Thema Mobilität versus Verkehrssicherheit

GR Jedliczka lädt herzlich zu dieser Veranstaltung ein und hofft auf zahlreiches Erscheinen.

II. Dringlichkeitsanträge

II/1 Beschluss – Beauftragung ARGE Mauerbach – Straßenbauarbeiten

In mehreren Sitzungen des Ausschusses für Tiefbau und Kommunal wurden die notwendigen Baumaßnahmen im Straßenbereich und am Friedhof erörtert. Eine Reihung der notwendigen Maßnahmen sowie eine Einteilung in Kategorie I (aus Gründen der Verkehrssicherheit notwendige Maßnahmen) und Kategorie II (aus Erhaltungsgründen nötige) wurde vorgenommen (siehe Grundsatzbeschluss vom 25.08.2010 TOP I/8). In Ergänzung und Vollziehung des Beschlusses sind die Aufträge zu erteilen. Eine weitere Behandlung im Ausschuss ist nicht erforderlich bzw. möglich, da der Arbeitsbeginn noch vor Eintritt der kalten Witterung erfolgen soll.

Antrag von GR Jedliczka, der Gemeinderat vergibt die (weiteren, über TOP I/9 und TOP I/10 hinaus gehend, im Grundsatzbeschluss TOP I/8 benannten) Vorhaben, nämlich

Kategorie I:

- | | | |
|--|---|-----------|
| – Entwässerungsmulde Römerstraße samt Ablaufleitung | € | 11.000,-- |
| – Fahrbahnsanierung Bushaltestelle Kreuzbrunn + Heiligenbergstraße | € | 14.000,-- |
| – Rigolsanierung Berggasse | € | 3.000,-- |
| – Schachtdeckel / Einlaufgitter ins Niveau setzen – ca. 25 St. | € | 12.000,-- |

Kategorie II:

- | | | |
|---|---|------------|
| – Friedhof BA 04 – Erneuerung Mittelweg | € | 150.000,-- |
|---|---|------------|

- Fahrbahnaufdopplung Kaunitzgasse samt Situierung Querrigol:
Bereich Goethestraße bis Robert Bach-Gasse € 71.000,--
- Fahrbahnaufdopplung Gerlachstraße:
Bereich Beethovengasse bis unterhalb Hochstraße € 90.000,--

an die ARGE Mauerbach (Pittel+Brausewetter – Swietelsky) zu den oben genannten Auftragssummen gemäß der Rahmenvereinbarung 2008.

Bedeckung: im AO Haushalt, um Landesfinanzsonderaktion wird angesucht.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

GR Prenner weist darauf hin, dass bei den Fahrbahnsanierungen im Bereich der Bushaltestellen auch die Straßenbauabteilung um finanzielle Beteiligung ersucht werden kann.

GR Stitzle gibt nachstehende Wortmeldung zu Protokoll:

„Ich finde es schade, dass, durch die starre Haltungsweise beim Nachtragsvoranschlag, sich das Klima im Gemeinderat wieder erkältet hat. Für uns ist dieser Punkt abgeschlossen und vorbei. Ich hoffe, dass dies eine einmalige Entgleisung von Seiten der Regierungsparteien war, und wir wieder zu einer vernünftigen Zusammenarbeit zurück finden können. Die Mauerbacher SP ist dazu bereit.“

Ende öffentlicher Teil um 22.34 Uhr

III. nicht öffentlicher Teil

III/1 Unbefristete Dienstverträge

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 22.35 Uhr.

Der Bürgermeister

.....
(Gottfried Jelinek)

Für die VP Mauerbach

.....
(Vbgm Peter Buchner)

Für die Mauerbacher SP

.....
(GR Ing. Gerhard Stitzle)

Für Wir für Mauerbach

.....
(GR Leopold Dutzler)

Für die Liste Jelinek

.....
(GGR Stefanie Steurer)

Für die Grüne Plattform

.....
(UGR Mag. Tilman Brandl)

Für die Freiheitliche Partei Österreichs

.....
(GR Oliver Leopold Fritz)

Schriftführer

.....
(Huberta Auer-Weissmann)